

Mittheilungen über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

Nº 9.

Dresden, am 22. December

1879.

Neunte öffentliche Sitzung der Ersten Kammer
am 19. December 1879.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 112—125. — Entschuldigungen. — Berathung über den mündl. Bericht der II. Deput. über das königl. Decret, die Veräußerung des Vorwerks Pennrich betr. (Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 9. — Unterl. z. mündl. Bericht, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 19.) — Berathung über den mündl. Bericht der IV. Deput. über die Petition der Stadtgemeinde Altenberg um Bewilligung einer Beihilfe aus Staatsmitteln behufs Verminderung der ihr infolge elementarer Ereignisse erwachsenen Schuldenlast. (Unterl. z. mündl. Bericht der IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 14.) — Berathung über d. mündl. Bericht d. IV. Deput. über d. Eingabe d. Rittergutbesitzers von Sommerlatt in Kleinbänchen, einen Entschädigungsanspruch betr. (Unterl. z. mündlichen Bericht der IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 15.) — Berathung über d. mündl. Bericht der IV. Deput. über die Petition der Mitglieder des XIV. deutschen Turnkreises (Königreich Sachsen), Oberturnlehrer Bier in Dresden u. Gen., die Bewilligung einer jährlichen Beihilfe von 10,000 Mark an die Turnvereine Sachsen zur Ausbildung von Turnwarten und Vereinsvorturnern betr. (Unterl. z. mündl. Bericht d. IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 16.) — Absetzung der Berathung über den mündl. Bericht der IV. Deput. über die Petition des Literaten Heinrich Beger zu Dahlen, die Aufhebung des Gesetzes vom 30. Novbr. 1843, die Theilbarkeit des Grundeigenthums betr., von der Tagesordnung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

der Herren Staatsminister von Nostitz-Wallwitz und Freiherrn von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Regierungsrath Königshain und Geh. Schulrath Dr. Bornemann, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Vicepräsident Landesältester Hempel: Ich eröffne die Sitzung. Das Protokoll der letzten Sitzung ist verlesen und wir können deshalb gleich zum Vortrag aus der Registrade übergehen. Herr Graf von Könneritz wird die Güte haben, die Eingänge vorzutragen.

(Nr. 112.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Beschwerde, bez. Petition Gluhmann's & Tiebel's und Genossen, den Handel mit Schulbedürfnissen seitens der Lehrer sc. betr.

(Nr. 113.) Mündliche Anzeige der vierten Deputation über das Gesuch der Gemeinde Bahra um Gewährung einer Staatsbeihilfe.

Vicepräsident Landesältester Hempel: Sind gedruckt, vertheilt und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 114.) Die Zweite Kammer übersendet Druckexemplare einer Petition bezüglich der Erbauung einer Bahnlinie im Mühlener Grunde.

Vicepräsident Landesältester Hempel: Sind vertheilt.

(Nr. 115.) Schreiben des Dr. jur. Max Fröhlicher, Mitglied des stenographischen Instituts, die Überreichung eines Exemplares des Jahrbuches der Schule Gabelsberger's auf das Jahr 1880 betr.

Vicepräsident Landesältester Hempel: Das Jahrbuch wird an die ständische Bibliothek abgegeben werden und ist der Dank zu Protokoll auszusprechen.

(Nr. 116.) Gesuch der verehelichten Ingenieur Höbel zu Quaregnon, die Rückgabe einer von ihr gestellten Caution betr.

Vicepräsident Landesältester Hempel: An die vierte Deputation.

(Nr. 117.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 15. December c., Schlussberathung über das königl. Decret Nr. 18, den Umtausch der abgestempelten Greiz-Brunner und Göltz-Geraer Eisenbahnactien gegen